

Ausbildungsprogramm Betrieb / 4. Semester

Lernende / Lernender:

Berufsbildnerin / Berufsbildner

Beginn der Lehre:

| Nr. | Leistungsziele | ✓ Erledigt / Merkpunkte |
|------|---|---|
| a1.4 | Sie setzen bei Verhaltensauffälligkeiten der Pferde Massnahmen um. (K3) | <input type="checkbox"/> Bei Verhaltensauffälligkeiten nach Lösungen suchen und mit Berufsbildner besprechen |
| a2.3 | Sie stellen Rau- und Kraftfutter sowie die Futterzusätze gemäss Fütterungsplan zusammen. (K3) | <input type="checkbox"/> Futterzustand des Pferdes beurteilen (Fell / Hufqualität / Fitness / Schwitzverhalten / Fress- und Kotverhalten / zu dick/ zu dünn) |
| a5.3 | Sie leiten bei Defekten und Mängeln der Infrastruktur Massnahmen ab. (K3) | <input type="checkbox"/> Einfache Mängel selber beheben wie z.B. defekte Zäune instand bringen, Lampen wechseln |
| a5.5 | Sie pflegen die Infrastruktur (z.B. Weide, Reitflächen, Führanlage) sicher, sauber, effizient und ökonomisch. (K3) | <input type="checkbox"/> Gem. Betriebsvorgaben Infrastruktur effizient pflegen wie z.B. Reiterstübli / WC / Vorplätze / Stallgang usw. |
| b1.1 | Sie rüsten das Pferd für das Reiten nach betrieblichen Vorgaben sicher aus. (K3) | <input type="checkbox"/> Merkmale eines passenden Sattels für das Pferd erkennen |
| c1.1 | Sie planen Trainingseinheiten in der Bodenschule unter Berücksichtigung des Ausbildungsstands der Pferde. (K5) | Trainingseinheit planen zu: <input type="checkbox"/> Vertrauensübungen (z.B. Plane, Regenschirm, Wasser) <input type="checkbox"/> Übungen aus 2. + 3. Semester |
| c1.2 | Sie bereiten für die Trainingseinheit der Bodenschule den geeigneten Trainingsplatz vor. (K3) | <input type="checkbox"/> Material für Vertrauensübungen vorbereiten (z.B. Plane, Regenschirm, Wasser) |
| c1.5 | Sie führen mit dem Pferd Übungen in der Bodenschule nach betrieblichen Vorgaben aus. (K3) | <input type="checkbox"/> Trainingseinheit gem. c1.1, 4. Semester durchführen |
| c1.7 | Sie reflektieren die Arbeit in der Bodenschule. (K4) | <input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen |
| c2.1 | Sie planen eine Longiereinheit unter Berücksichtigung der Ausbildungsskala, des Ausbildungsstands der Pferde. (K5) | Trainingseinheit planen zu: <input type="checkbox"/> Lektionen aus 2. und 3. Semester <input type="checkbox"/> Arbeit mit Cavaletti <input type="checkbox"/> Arbeit mit Pylonen, Längspassagen, Stangen <input type="checkbox"/> Hilfszügel: Ausbindezügel, Dreieckszügel oder Laufferzügel |
| c2.2 | Sie bereiten den Longierplatz mit den notwendigen Medien (z.B. Cavaletti, Stangen, Pylonen) vor. (K3) | <input type="checkbox"/> Cavaletti, Längspassagen, Pylonen bereitstellen <input type="checkbox"/> Cavaletti in passenden Abständen vorbereiten <input type="checkbox"/> Stangen befestigen |
| c2.6 | Sie longieren das Pferd in der Lösungs-, Arbeits- und Auslaufphase nach den Grundsätzen der Ausbildungsskala in den Grundgangarten unter Berücksichtigung der verwendeten Rasse und Pferdetypen. (K3) | <input type="checkbox"/> Trainingseinheit gem. c2.1 aus 4. Semester durchführen |
| c2.7 | Sie verwenden bei der Longierarbeit nach betrieblichen Vorgaben Hilfsmittel z.B. Longe, Longierpeitsche und Hilfen (z.B. Stimme, Körpersprache, Standort, Technik). (K3) | <input type="checkbox"/> Hilfszügel einsetzen: Ausbindezügel, Dreiecks- oder Laufferzügel |
| c2.8 | Sie reflektieren die Arbeit an der Longe. (K4) | <input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen |
| c3.1 | Sie planen eine Reiteinheit. (K5) | <input type="checkbox"/> Mind. drei Reiteinheiten auf dem Niveau Grundausbildung Pferd Diplom Reiten von 60 Min. in der Lösungs-, Arbeits- und Auslaufphase planen. <input type="checkbox"/> Pflicht-Themen: Leichter Sitz / Cavalettiarbeit im Schritt / Hilfegebung (Vorhandwendung) |
| c3.9 | Sie reflektieren die Reiteinheit. (K4) | <input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen |
| c9 | Mit Rennpferden unter Berücksichtigung der geltenden Reglemente im Galopp/Trab arbeiten (Schwerpunkt Pferderennsport) | |
| c9.1 | Sie bestimmen je nach Belastung verschiedene Hufbeschläge. (K3) | <input type="checkbox"/> Sie kennen verschiedener Beschläge und deren Einsatzbereich |

Ausbildungsprogramm Betrieb / 4. Semester

| | | |
|------------|---|--|
| c9.2 | Sie trainieren Pferde in den verschiedenen Trainingseinheiten in den vorgegebenen Tempi. (K3) | <input type="checkbox"/> Sie arbeiten das Pferd auf der Trainingsbahn im vorgeschriebenen, besseren Tempo über die verlangte Distanz. <input type="checkbox"/> Im Anschluss bereiten sie sich für eine schnelle Arbeit vor (inkl. Materialanpassungen). |
| c9.3 | Sie analysieren die Trainingsfortschritte. (K4) | <input type="checkbox"/> Sie geben dem Trainer danach Auskunft über Bewegung, Atmung und Leistungsbereitschaft des Pferdes |
| c9.4 | Sie beurteilen nach dem Training die Bewegung, Atmung und Leistungsbereitschaft des Pferdes. (K4) | <input type="checkbox"/> Sie beurteilen die Einsatzbereitschaft des Pferdes. <input type="checkbox"/> Sie bewegen das Pferd nach der Arbeit und beobachten die Erholungsphase und die Bewegung des Pferdes |
| c9.6 | Sie betreuen das Pferd am Renneinsatz. (K3) | <input type="checkbox"/> Sie rüsten sich und das Pferd selbstständig, aber unter Aufsicht, mit den geeigneten und passenden Ausrüstungsmaterialien (z.B. Sulky oder Sattel) für die spezifische Lektions-/ Renneinheit aus. |
| c9.9 | Sie bestreiten Ausbildungsrennen und offizielle Rennen unter Einhaltung der Reglemente. (K3). | <input type="checkbox"/> Sie analysieren Rennen unter Berücksichtigung des Tempos, der Bodenverhältnisse, der Konkurrenz und der eigenommenen Position sowie des Resultats und geben dem Trainer ein Feedback |
| c9.11 | Sie analysieren unmittelbar nach dem Rennen unter Berücksichtigung des Tempos, der Bodenverhältnisse, der Konkurrenz und der eigenommenen Position das Resultat. (K4) | <input type="checkbox"/> Sie erklären den Rennverlauf aus ihrer Sicht |
| c9.14 | Sie reflektieren die Trainingseinheit / Rennen und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest (K4). | <input type="checkbox"/> Sie analysieren das Geschehene, halten es fest, sie ziehen ihre Lehren daraus und besprechen es mit dem Lehrmeister <input type="checkbox"/> In Lerndokumentation festhalten |
| d2.1 | Sie entwickeln für eine Unterrichtseinheit einen Lektionenplan. (K5) | <input type="checkbox"/> Thema für die Vernetzung, wird im üK und der BFS behandelt <input type="checkbox"/> Lektion à 30 Min. schriftlich vorbereiten. Mögliche Themen: <input type="checkbox"/> Pferdepflege <input type="checkbox"/> Hufpflege <input type="checkbox"/> Umgang mit dem Pferd, Körpersprache, Kommunikation / Erstes Aufsitzen, Nachgurt, Einstellen der Steigbügel / Verpassen von Schutzmaterialien <input type="checkbox"/> Das Auge und sein Sehvermögen, toter Winkel, Gesundheitszustand überprüfen, PAT-Werte <input type="checkbox"/> Satteln und Zäumen Betriebliche Vorgaben berücksichtigen |
| d2.6 | Sie unterrichten Schülerinnen und Schüler (Drittperson) in Themen bis Niveau Grundausbildung Pferd Diplom Swiss Equestrian (z.B. Pferdepflege, Umgang mit dem Pferd). (K3) | <input type="checkbox"/> Mind. zwei Unterrichtseinheiten gem. d2.1 vom 4. Semester durchführen |
| d2.7 | Schwerpunkte: Betreuung und Dienstleistung, Klassisches Reiten, Westernreiten, Gangpferdereiten: Sie unterrichten an der Sitzlonge, um die Sitztechnik und Hilfengebung der Reitschülerinnen und -schüler zu entwickeln. (K3) | <input type="checkbox"/> Sitzlongenunterricht für Anfänger/Einsteiger <input type="checkbox"/> Themen: Einturnen am Boden, Vertrauens-, Gleichgewichts-, Dehnungsübungen, Leichtreiten im Trab, Grundsitz und leichter Sitz in allen Grundgangarten |
| d2.8 | Sie reflektieren nach der Unterrichtseinheit die Lektion mit den Schülerinnen und Schülern und ihren Vorgesetzten. (K4) | <input type="checkbox"/> Arbeit reflektieren und mit Ausbildungsverantwortlichem besprechen |
| d2.9 | Sie geben den Schülerinnen und Schülern nach dem Reitunterricht ein adressatengerechtes Feedback. (K3) | <input type="checkbox"/> Feedback mit «Ich-Botschaften» <input type="checkbox"/> Positives <input type="checkbox"/> Negatives, nur was verändert werden kann <input type="checkbox"/> Motivation auf nächste Lektion |
| d10 | Eine Trainingsgruppe mit Rennpferden anführen (Schwerpunkt Pferderennsport) | |
| d10.1 | Sie koordinieren ein Lot von mehreren Pferden mit ihren Partnern. (K3) | <input type="checkbox"/> Sie teilen die Pferde den Teilnehmern zu und nehmen Rücksicht auf deren Fähigkeiten. Sie stellen ein routiniertes Führpferd (Leader) zur Verfügung. Sie achten bei der Zusammenstellung des Lots auf das Geschlecht der Pferde (Auftrag des Trainers befolgen) |
| d10.2 | Sie leiten das Lot durch die vorgegebene Trainingseinheit bis hin zu einer Kopf-an-Kopf-Arbeit an. (K3) | <input type="checkbox"/> Sie geben klare Anweisungen über die Abläufe der Trainingseinheit <input type="checkbox"/> Sie führen die Trainingsgruppe während des Trainings an und bestimmen Gangart, Tempo und Distanz |
| d10.3 | Sie analysieren die Leistung und die Gesundheit der Pferde nach dem Training. (K4) | <input type="checkbox"/> Sie erkennen Unregelmässigkeiten am Pferd nach dem Training <input type="checkbox"/> Sie analysieren jedes Pferd beim Auslaufen und erkennen Abweichungen vom Normalen (Gangart, Atmung und Verhalten) |
| d10.5 | Sie reflektieren die Trainingseinheit und halten die Ergebnisse in der Lerndokumentation fest. (K4) | <input type="checkbox"/> Sie beobachten das Verhalten der Trainingsgruppe |

Ausbildungsprogramm Betrieb / 4. Semester

Ausbildungsinhalte vom 4. Semester erarbeitet

Ort / Datum:

Unterschrift Berufsbildnerin / Berufsbildner

Unterschrift Lernende / Lernender

.....